

## Wir jonglieren viel zu wenig

18.11.2011, 11:57 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *erleb-bar*

---



Einsieg uns Jonglieren mit Tüchern

Wer schon immer mal wissen wollte, wie man mit Bällen, Tüchern und einem Diabolo jongliert, kann das am Freitag, den 25. November, in der Ergotherapiepraxis in der Karl-Liebke-Straße 59 lernen. Anlässlich des Praxisgeburtstags bietet die *erleb-bar* von 15:00-18:00 Uhr einen Jonglier-Nachmittag, geeignet auch für absolute Neulinge. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Zeiten, in denen Linkshänder auf das gute Händchen umgeschult wurden, sind glücklicherweise vorbei. Heute weiß man, wie wichtig es für die Entwicklung eines Kindes ist, seine dominante Hand zu benutzen. Grit Müller-Schumacher und Mareike Friedrichsen sind Ergotherapeutinnen und bieten in ihrer Gemeinschaftspraxis unter anderem Händigkeitsberatungen an. Um Linkshändern alltägliche Verrichtungen wie Schreiben oder den Umgang mit der Schere zu erleichtern, gibt es Übungen zur gezielten Förderung der Feinmotorik und der Koordination. Ebenso gibt es zahlreiche

Übungen zum so genannten Kreuzen der Körpermitte, zum Beispiel einen Elefanten mit den Armen machen. “Aber eigentlich jonglieren wir viel zu wenig”, meint Friedrichsen.

Dabei schult und trainiert Jonglieren die Auge-Hand-Koordination in hohem Maße. Nicht nur bei Linkshändern. Hinzu kommen die Erfolgserlebnisse, die bei Zirkus-Übungen Lernerfolge positiv verstärken, was besonders bei Kindern mit Lernschwierigkeiten wichtig ist. “Mit 3 Bällen oder Tüchern kann fast jeder Jonglieren lernen”, ist die Erfahrung von Sebastian Homburg, der an der erleb-bar regelmäßig Neulingen beim Einstieg ins Jonglieren hilft. Etwas Geduld und Ausdauer sind natürlich hilfreich.

Müller-Schumacher gründete ihre Ergotherapiepraxis auf der Karli vor 4 Jahren, im Herbst 2010 stieß Friedrichsen hinzu. Diesen Geburtstag nehmen die beiden zum Anlass, um in ihrer Praxis den Jonglier-Nachmittag anzubieten. Neben Kaffee und Kuchen besteht außerdem die Gelegenheit, sich über Händigkeit, Lese-Rechtschreib-Schwäche oder ergonomische Schreibmaterialien zu informieren.

## **Portrait**

Die Leipziger erleb-bar bietet seit Herbst 2008 Mitmach-Programme für Kinder und Erwachsene auf öffentlichen Veranstaltungen, in Schulen, Kindergärten und auf privaten Feiern an. Ihr Ursprung liegt in Connewitz. Zum Team gehören Freiberufler, Sportlehrer sowie Natur- und Kunstpädagogen. Ob Bauen, Spielen, Lesen, Sport oder Zirkus: Es geht darum, mit einer optimistischen Grundhaltung Menschen für eine kreative Freizeitgestaltung zusammenzubringen.

---

News-ID: 588417 • Views: 1824 (Stand: 01.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/588417/Wir-jonglieren-viel-zu-wenig.html>